# 5. Mose 22

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

**1** Du sollst nicht[H3808] das Rind[H7794] deines Bruders[H251] oder sein Kleinvieh[H7716] irregehen[H5080] sehen[H7200] und dich ihnen[H4480 H1992] entziehen[H5956]; du sollst sie deinem Bruder[H251] jedenfalls[H7725] zurückbringen[H7725]. **2** Wenn[H518] aber dein Bruder[H251] nicht[H3808] nahe[H7138] bei[H413] dir ist, und du kennst[H3045] ihn nicht[H3808], so sollst du sie in[H413 H8432] dein Haus[H1004] aufnehmen[H622], dass sie bei[H5973] dir seien[H1961], bis[H5704] dein Bruder[H251] sie sucht[H1875]; dann gib[H7725] sie ihm zurück[H7725]. **3** Und ebenso[H3651] sollst du mit seinem Esel[H2543] tun[H6213], und ebenso[H3651] sollst du mit seinem Gewand[H8071] tun[H6213], und ebenso[H3651] sollst du mit allem[H3605] Verlorenen[H9] deines Bruders[H251] tun[H6213], das[H834] ihm verloren[H6] geht[H6], und das du findest[H4672]; du kannst[H3201] dich nicht[H3808] entziehen[H5956]. **4** Du sollst nicht[H3808] den Esel[H2543] deines Bruders[H251] oder sein Rind[H7794] auf dem Weg[H1870] fallen[H5307] sehen[H7200] und dich ihnen[H4480 H1992] entziehen[H5956]; du sollst sie jedenfalls[H6965] mit[H5973] ihm aufrichten[H6965].

**5** Es soll nicht[H3808] Mannszeug[H3627 H1397] auf[H5921] einer Frau[H802] sein[H1961], und ein Mann[H1397] soll nicht[H3808] das Gewand[H8071] einer Frau[H802] anziehen[H3847]; denn[H3588] jeder[H3605], der dies[H428] tut[H6213], ist ein Gräuel[H8441] für den HERRN[H3068], deinen Gott[H430].

**6** Wenn[H3588] sich zufällig[H7122] ein Vogelnest[H7064 H6833] vor[H6440] dir auf dem Weg[H1870] findet[H7122], auf irgendeinem[H3605] Baum[H6086] oder auf[H5921] der Erde[H776], mit Jungen[H667] oder mit Eiern[H1000], und die Mutter[H517] sitzt[H7257] auf[H5921] den Jungen[H667] oder auf[H5921] den Eiern[H1000], so sollst du nicht[H3808] die Mutter[H517] samt[H5921] den Jungen[H1121] nehmen[H3947]. **7** Du sollst die Mutter[H517] jedenfalls[H7971] fliegen[H7971] lassen, und die Jungen[H1121] magst du dir nehmen[H3947]: Damit[H4616] es dir wohlgehe und du deine Tage[H3117] verlängerst[H748]. [?][H3190] [?][H3190]

**8** Wenn[H3588] du ein neues[H2319] Haus[H1004] baust[H1129], so sollst du ein Geländer[H4624] um dein Dach[H1406] machen[H6213], damit du nicht[H3808] eine Blutschuld[H1818] auf dein Haus[H1004] bringst[H7760], wenn[H3588] irgend jemand von demselben herabfiele. [?][H5307] [?][H4480] [?][H5307 H5307]

**9** Du sollst deinen Weinberg[H3754] nicht[H3808] mit zweierlei[H3610] Samen besäen[H2232], damit[H6435] nicht[H6435] die Fülle[H4395] des Samens[H2233], den[H834] du gesät[H2232] hast, und der Ertrag[H8393] des Weinbergs[H3754] geheiligt[H6942] werden[1].

**10** Du sollst nicht[H3808] pflügen[H2790] mit einem Rind[H7794] und einem Esel[H2543] zusammen[H3162].

**11** Du sollst nicht[H3808] Zeug von verschiedenartigem[H8162] Stoff anziehen[H3847], Wolle[H6785] und Leinen[H6593] zusammen[H3162].

**12** Quasten[H1434] sollst du dir machen[H6213] an[H5921] den vier[H702] Zipfeln[H3671] deiner Hülle[H36822], womit[H834] du dich umhüllst[H3680].

**13** Wenn[H3588] ein Mann[H376] eine Frau[H802] nimmt[H3947] und zu[H413] ihr eingeht[H935], und er hasst[H8130] sie **14** und bürdet[H7760] ihr Dinge[H5949] zum Gerede[H1697] auf[H7760] und verbreitet einen bösen[H7451] Namen[H8034] über[H5921] sie und spricht[H559]: Diese[H2063] Frau[H802] habe ich genommen[H3947] und mich ihr[H413] genaht[H7126] und habe die Zeichen der Jungfrauschaft[H1331] nicht[H3808] an ihr gefunden[H4672]: [?][H3318] [?][H3318] **15** so sollen der Vater[H1] der jungen[H5291] Frau[H5291] und ihre Mutter[H517] die Zeichen der Jungfrauschaft[H1331] der jungen[H5291] Frau[H5291] nehmen[H3947] und zu[H413] den Ältesten[H2205] der Stadt[H5892] in das Tor[H8179] hinausbringen[H3318]; **16** und der Vater[H1] der jungen[H5291] Frau[H5291] soll zu[H413] den Ältesten[H2205] sprechen[H559]: Ich habe meine Tochter[H1323] diesem[H2088] Mann[H376] zur Frau[H802] gegeben[H5414], und er


Druckausgabe erzeugt am 17.09.2025 auf bibelkommentare.de

hasst[H8130] sie; **17** und siehe[H2009], er[H1931] bürdet[H7760] ihr Dinge[H5949] zum Gerede[H1697] auf[H7760] und spricht[H559]: Ich habe
an deiner Tochter[H1323] die Zeichen der Jungfrauschaft[H1331] nicht[H3808] gefunden[H4672]. Und hier sind die[H428] Zeichen der
Jungfrauschaft[H1331] meiner Tochter[H1323]. Und sie sollen das Tuch[H8071] vor[H6440] den Ältesten[H2205] der Stadt[H5892]
ausbreiten[H6566]. **18** Und die Ältesten[H2205] dieser[H1931] Stadt[H5892] sollen den Mann[H376] nehmen[H3947] und ihn
züchtigen[H3256]; **19** und sie sollen ihn strafen[H6064] mit 100[H3967] Sekel Silber[H3701] und sie dem Vater[H1] der jungen[H5291]
Frau[H5291] geben[H5414], weil[H3588] er einen bösen[H7451] Namen[H8034] über[H5921] eine Jungfrau[H1330] in Israel[H3478] verbreitet
hat. Und sie soll seine Frau[H802] sein[H1961]; er kann[H3201] sie nicht[H3808] entlassen[H7971] alle[H3605] seine Tage[H3117]. [?][H3318]

**20** Wenn[H518] aber jene[H2088] Sache[H1697] Wahrheit[H571] gewesen[H1961] ist, die Zeichen der Jungfrauschaft[H1331] sind an der
jungen[H5291] Frau[H5291] nicht[H3808] gefunden[H4672] worden, **21** so sollen sie die junge[H5291] Frau[H5291] hinausführen[H3318]
an[H413] den Eingang[H6607] des Hauses[H1004] ihres Vaters[H1], und die Männer[H582] ihrer Stadt[H5892] sollen sie steinigen[H5619]
[H68], dass sie sterbe[H4191], weil[H3588] sie eine Schandtat[H5039] in Israel[H3478] verübt[H6213] hat, zu huren[H2181] im Haus[H1004]
ihres Vaters[H1]. Und du sollst das Böse[H7451] aus[H4480] deiner Mitte[H7130] wegschaffen[H1197].

**22** Wenn[H3588] ein Mann[H376] bei[H5973] einer Frau[H802] liegend[H7901] gefunden[H4672] wird, die eines Mannes[H1167] Ehefrau[H1166]
ist, so sollen sie alle[H1571 H8147] beide[H1571 H8147] sterben[H4191], der Mann[H1166], der bei[H5973] der Frau[H802] gelegen[H7901] hat,
und die Frau[H802]. Und du sollst das Böse[H7451] aus[H4480] Israel[H3478] wegschaffen[H1197].

**23** Wenn[H3588] ein Mädchen[H5291], eine Jungfrau[H1330], einem Mann[H376] verlobt[H781] ist, und es findet[H4672] sie ein Mann[H376]
in der Stadt[H5892] und liegt[H7901] bei[H5973] ihr, **24** so sollt ihr sie beide[H8147] zum[H413] Tor[H8179] dieser Stadt[H5892]
hinausführen[H3318] und sie steinigen[H5619 H68], dass sie sterben[H4191]: das Mädchen[H5291] deshalb[H5921 H1697], weil[H834] sie
nicht[H3808] in der Stadt[H5892] geschrien[H6817] hat, und den Mann[H376] deshalb[H5921 H1697], weil[H834] er die Frau[H802] seines
Nächsten[H7453] geschwächt hat. Und du sollst das Böse[H7451] aus[H4480] deiner Mitte[H7130] wegschaffen[H1197]. [?][H1931] [?]
[H6031]

**25** Wenn[H518] aber der Mann[H376] das verlobte[H781] Mädchen[H5291] auf dem Feld[H7704] findet[H4672], und der Mann[H376]
ergreift[H2388] sie und liegt[H7901] bei[H5973] ihr, so soll der Mann[H376], der[H834] bei[H5973] ihr gelegen[H7901] hat, allein[H905]
sterben[H4191]. **26** Aber dem Mädchen[H5291] sollst du nichts[H3808 H1697] tun[H6213], an dem Mädchen[H5291] ist keine[H369]
Sünde[H2399] zum Tod[H4194]; denn[H3588] wie[H834] ein Mann[H376] sich erhebt[H6965] gegen[H5921] seinen Nächsten[H7453] und ihn
totschlägt[H7523], so[H3651] ist diese[H2088] Sache[H1697]. **27** Denn[H3588] er hat sie auf dem Feld[H7704] gefunden[H4672]; das
verlobte[H781] Mädchen[H5291] schrie[H6817], aber niemand[H369] rettete[H3467] sie.

**28** Wenn[H3588] ein Mann[H376] ein Mädchen[H5291] findet[H4672], eine Jungfrau[H1330], die[H834] nicht[H3808] verlobt[H781] ist, und
ergreift[H8610] sie und liegt[H7901] bei[H5973] ihr, und sie werden gefunden[H4672]: **29** so soll der Mann[H376], der bei[H5973] ihr
gelegen[H7901] hat, dem Vater[H1] des Mädchens[H5291] 50[H2572] Sekel Silber[H3701] geben[H5414]; und sie soll seine Frau[H802]
sein[H1961], weil[H8478 H834] er sie geschwächt hat, er kann[H3201] sie nicht[H3808] entlassen[H7971] alle[H3605] seine Tage[H3117]. [?]
[H6031]

**Fußnoten**

1. d.h. als Strafe dafür dem Heiligtum verfallen
2. d.h. deines Obergewandes. Vergl. 4. Mose 15,38


Druckausgabe erzeugt am 17.09.2025 auf bibelkommentare.de